

4. Tagung der AG Regionalportale 3.-5.5.2010 Marburg

Internetportal Rheinische Geschichte

www.rheinische-geschichte.lvr.de

Das umfassende Informationssystem
zur **Rheinischen Geschichte**



Was will das Portal?

Das Rheinland als „Geschichtslandschaft“
einer breiten Öffentlichkeit präsentieren

Was bietet das Portal?

Informationen zur **rheinischen Geschichte** in
Text und Bild auf chronologischer,
personeller, geographischer und
thematischer Ebene





- Welchen Raum erfasst das Portal?

- bis 1945:
- Rheinprovinz

- nach 1945:
- Landesteil Nordrhein von NRW





Version: Entwurf (89.26) **Status:** Eingchecked und für autorisierte Benutzer sichtbar. **Startdatum der Veröffentlichung:** : Sofort

Seite ▾ | Workflow ▾ | Tools ▾ | [Seite bearbeiten](#) | [Zur Genehmigung absenden](#) | [Veröffentlichen](#)

Das Informationssystem zur rheinischen Geschichte

Der LVR bietet Ihnen hier ein thematisch und chronologisch umfassendes Informationssystem zur rheinischen Geschichte.

Neben Informationen und Quellen zur rheinischen Regional- und Landesgeschichte werden verschiedene Recherche-Instrumente sowie eine Plattform für alle Angebote zur rheinischen Geschichte digital bereitgestellt.

Aktuelles

 **Kalenderblatt**
15.10.2010
800 Jahre Godesburg



Neu im Portal
Persönlichkeiten
Gustav Heinemann

 **Veranstaltungen**
30.9.2010

Rheinische Geschichte
"online"
Offizielle Onlinestellung
des Portals Rheinische

Epochen und Ereignisse



Eine kleine rheinische Geschichte über mehr als 20 Jahrhunderte - von der Vor- und Frühgeschichte, über die Römerzeit, Mittelalter und Frühe Neuzeit, "Franzosenzeit" und die Moderne bis zur Gegenwart! 14 Epochenartikel werden ergänzt um eine vielfältig recherchierbare Ereignisdatenbank, in der Sie sich Informationen je nach Interesse zusammenstellen können.

Lesen Sie mehr...

Persönlichkeiten



Wer war wichtig im Rheinland? Wer prägte es oder wurde als prägend angesehen? In einem sich ständig füllenden Pool von Kurzbiographien machen wir

Vorschläge: RegentInnen, WissenschaftlerInnen, KünstlerInnen, SportlerInnen, Menschen des kirchlichen Lebens, Helden und Heilige - vom Neanderthaler bis ins 21. Jahrhundert.

Lesen Sie mehr...

Themen

Orte und Räume

Römerzeit, Mittelalter und Frühe Neuzeit, "Franzosenzeit" und die Moderne bis zur Gegenwart! 14 Epochenartikel werden ergänzt um eine vielfältig recherchierbare Ereignisdatenbank, in der Sie sich Informationen je nach Interesse zusammenstellen können.

[Lesen Sie mehr...](#)

Kurzbiographien machen wir Vorschläge: RegentInnen, WissenschaftlerInnen, KünstlerInnen, SportlerInnen, Menschen des kirchlichen Lebens, Helden und Heilige - vom Neanderthaler bis ins 21. Jahrhundert.

[Lesen Sie mehr...](#)



Veranstaltungen
30.9.2010

Rheinische Geschichte "online"

Offizielle Onlinestellung des Portals Rheinische Geschichte im Uni-Club Bonn

Alle Meldungen zeigen

Themen



Was sind die großen Themen der rheinischen Geschichte? Wie lässt sich rheinische Geschichte überhaupt gliedern? Hier finden Sie Überblicksartikel über zentrale Fragestellungen - und Vertiefendes zu einzelnen Problemen im Rheinland über die Jahrhunderte.

[Lesen Sie mehr...](#)

Orte und Räume



Wie gliederte sich das Rheinland über die Epochen und Jahrhunderte? Was ist der Unterschied zwischen Köln, Kurköln und dem Erzbistum Köln? Solche und weitere Erklärungen finden Sie in illustrierten Abrissen vom Mittelalter bis zur Gegenwart.

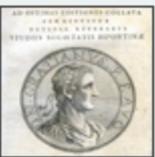
[Lesen Sie mehr...](#)

Redaktion

Hier finden Sie weitere Informationen rund um das Portal Rheinische Geschichte.

[Lesen Sie mehr...](#)

Quellen



Quellen sind das "A und O" der Geschichte. In dieser Sparte werden kommentierte Links zu digitalisierten Quelleneditionen und -beständen sowie kommentierte Volltexte von Quellen unterschiedlicher Epochen angeboten, etwa zur Verwendung in Schule oder Studium - oder einfach nur zum Lesen.

[Lesen Sie mehr...](#)

Literaturschau



Was gibt es neues zur rheinischen Geschichte? Anzeigen und Besprechungen zu Neuerscheinungen zur rheinischen Geschichte finden sie hier - Bleiben Sie "up to date" und informieren Sie sich kurz und bündig über neue Bücher.

[Lesen Sie mehr...](#)



Portal Rheinische Geschichte

Version: Entwurf (1.9) Status: **Eingecheckt und für autorisierte Benutzer sichtbar.** Startdatum der Veröffentlichung : **Sofort**

Seite ▾ | Workflow ▾ | Tools ▾ | [Seite bearbeiten](#) | [Zur Genehmigung absenden](#) | [Veröffentlichen](#)

► **Startseite**

[Startseite](#) | [Epochen und Ereignisse](#) | [Epochen](#) | [500 bis 785](#)

▼ **Epochen und Ereignisse**

Die Rheinlande im Frühmittelalter (um 450-919)

▼ **Epochen**

[Inhaltsverzeichnis](#)

- bis 500
- **500 bis 785**
- 785 bis 1288
- 1288 bis 1521
- 1521 bis 1609
- 1609 bis 1794
- 1794 bis 1815
- 1815 bis 1848
- 1848 bis 1871
- 1871 bis 1918
- 1918 bis 1933
- 1933 bis 1945
- ab 1945

1. [Die Franken und das römische Reich](#)
2. [Chlodwig \(um 466-511\), der Begründer des fränkischen Großreichs](#)
3. [Die Söhne und Enkel Chlodwigs](#)
4. [Die Rheinlande als Teil Austrasiens](#)
5. [Die Rheinlande in der frühen Karolingerzeit](#)
6. [Die Rheinlande in hochkarolingischer Zeit: Zentrum des Reiches](#)
7. [Die Rheinlande in spätkarolingischer Zeit: Zwischen West- und Ostfrankenreich](#)

1. Die Franken und das römische Reich

de Noormannen te Asselt 881-882, in: Tijdschrift voor Geschiedenis 110 (1997), S. 147-168.

Weidemann, Margarete, Zur Chronologie der Merowinger im 7. und 8. Jahrhundert, in: Francia 25/1 (1998), S. 177-230.

Werner, Karl Ferdinand, Naissance de la noblesse. L'essor des élites politiques en Europe, Paris 1998.

Wieczorek, Alfried (Hg.), Die Franken – Wegbereiter Europas. Vor 1500 Jahren: König Chlodwig und seine Erben, 2. Auflage, Mainz 1996.

Wolfram, Herwig, Lateinische Herrschertitel im neunten und zehnten Jahrhundert, in: Wolfram, Herwig (Hg.): Intitulatio II., Wien/Köln/Graz 1973.

Wood, Ian N., The Missionary Life. Saints and the Evangelisation of Europe 400-1050, Harlow 2001.

Online

[Die digitalen Monumenta Germaniae Historica](#) (dmgh) [Für eine Recherche innerhalb der dmgh siehe die jeweiligen Angaben unter der Rubrik Quellen]

Matthias Becher (Bonn)

- 1521 bis 1609
- 1609 bis 1794
- 1794 bis 1815
- **1815 bis 1848**
- 1848 bis 1918
- 1918 bis 1933
- 1933 bis 1945
- ab 1945

- ▶ Persönlichkeiten
- ▶ Orte und Räume
- ▶ Themen
- ▶ Quellen
- ▶ Literaturschau
- ▶ Interaktion
- ▶ Redaktion
- ▶ Neuigkeiten
- ▶ TEST

8.2.1815

Das Rheinland wird preußisch

Der Wiener Kongress sprach noch vor der allgemeinen Entscheidung über die zukünftige Gestaltung Deutschlands Westfalen und die Rheinlande dem Königreich Preußen zu.

11.3.1815

Durch Kabinettsorder König Friedrich Wilhelms III. von Preußen wird der Ausbau Kölns zur Festung ersten Ranges bestimmt

Köln wurde in drei Phasen bis zum Ersten Weltkrieg zur größten Festungsstadt des Deutschen Reichs ausgebaut. Der Versailler Vertrag von 1919 brachte das Ende der Festungsstadt Köln.

11.3.1815

Durch Kabinettsorder König Friedrich Wilhelms III. von Preußen wird die Neubefestigung der Stadt Koblenz und der Festung Ehrenbreitstein angeordnet

1890 erfolgte die Entfestigung.

5.4.1815

Besitzergreifungspatente König Friedrich Wilhelms III. von Preußen

Der Erwerb der Rheinlande vollzog sich für Preußen nicht einheitlich, weshalb auch die Besitznahme des Landes nicht auf einmal erfolgen konnte. Es sind vielmehr mehrere Besitznahmen zu unterscheiden. Noch von Wien aus erließ der preußische König zwei Besitzergreifungspatente, in denen die neuen preußischen Lande nach der französischen Verwaltungseinteilung aufgeführt wurden.

Das erste Patent bezog sich auf das Herzogtum Berg und die ehemals preußischen Gebiete am Rhein, die Herzogtümer Kleve und Geldern, das Fürstentum Moers und die Grafschaften Essen und Werden. Das zweite Patent betraf die von Preußen neuerworbenen rechts- und linksrheinischen Gebiete, die zum "Großherzogtum Niederrhein" zusammengefasst wurden. Dazu gehörten das ehemalige Rhein-Mosel-Departement, Teile des Saar-, Wälder-, Ourthe-, Nieder-Maas und Roerdepartements sowie Kantone des ehemaligen Großherzogtums Berg. Die südlich der Mosel gelegenen preußischen Erwerbungen wurden am 38.5.1815 von der Österreichische-Bayerischen Landadministration übernommen.



- ▶ Startseite
- ▶ Epochen und Ereignisse
- ▼ **Persönlichkeiten**
- ▶ Orte und Räume
- ▶ Themen
- ▶ Quellen
- ▶ Literaturschau
- ▶ Interaktion
- ▶ Redaktion
- ▶ Neuigkeiten
- ▶ TEST

Startseite | Persönlichkeiten | K

Persönlichkeiten K

[A](#) [B](#) [C](#) [D](#) [E](#) [F](#) [G](#) [H](#) [I](#) [J](#) [K](#) [L](#) [M](#) [N](#) [O](#) [P](#) [Q](#) [R](#) [S](#) [T](#) [U](#) [V](#) [W](#) [X](#) [Y](#) [Z](#)



Ludwig Kaas
Katholischer Geistlicher, Prälat und Zentrumspolitiker (1863-1946)



Marie Kahle
Bonner Professorengattin und Helferin verfolgter Juden (1893-1948)



Paul Kahle
Ordinarius für orientalische Philologie (1875-1964)

Leopold Kaufmann
Bonner Oberbürgermeister, Zentrumspolitiker (1821-1898)

Paul Kemp
Schauspieler und Charakterkomiker (1896-1953)



Thomas von Kempen
Verfasser des Buches „De imitatione Christi“ (1379/ 1380-1471)

▶ Startseite

▶ Epochen und Ereignisse

▼ **Persönlichkeiten**▼ **B**

- Julius Bachem
- Walter Bader
- Karl Baedeker
- Balduin von Luxemburg
- Klaus Barbie
- Hans Barion
- August Bebel
- Benedikt Beckenkamp
- Hermann Heinrich Becker
- Ludwig van Beethoven
- Carl Joseph Begas
- Peter Beier
- Anton Reichsgraf von Belderbusch
- Carl Leopold Reichsgraf von Belderbusch
- Caspar Anton Reichsgraf von Belderbusch
- Heinz Bello

■ **Wolfgang Graf Berghe von Trips**

Startseite | Persönlichkeiten | B | Wolfgang Graf Berghe von Trips

Wolfgang Graf Berghe von Trips (1928-1961), Rennfahrer und Landwirt

Wolfgang Graf Berghe von Trips, aufgewachsen auf der Burg Hemmersbach bei Kerpen als Sproß einer rheinischen Adelsfamilie, war ein bedeutender Rennfahrer der Nachkriegszeit, der aber nicht allein aufgrund seiner motorsportlichen Erfolge zu den herausragenden Persönlichkeiten der deutschen Sportgeschichte zählt. Ein tödlicher Unfall beim Großen Preis von Monza setzte seiner glanzvollen Karriere 1961 ein tragisches Ende.

Wolfgang Alexander Berghe von Trips kam am 4.5.1928 in der Kölner Südstadt zur Welt. Er war der einzige Sohn des Reichsgrafen Eduard Berghe von Trips (1893-1971), der 1925, entgegen seines im Erbvertrag gemachten Versprechens, eine Adlige zu ehelichen - die bürgerliche Johanna Adelheid (genannt Thessa) Melzer (1895-1978) geheiratet hatte.

1751 war dessen Ururgroßvater Franz Adolph Anselm Graf Berghe von Trips (1732-1792) durch den Herzog von Jülich-Berg mit Burg und Unterherrschaft Hemmersbach belehnt worden. Obwohl die Adelsfamilie mit dem Ende des Ancien Régime ihre landesherrliche Funktion verloren hatte, blieben ihre Mitglieder bis weit in das 20. Jahrhundert prägend für die weitere Entwicklung des Ortes. Auch Wolfgang von Trips nahm eine besondere Stellung innerhalb der örtlichen Gesellschaft ein - schon vor seiner beispiellosen Rennfahrerkarriere.

1932, als Wolfgang vier Jahre alt war, zog die Familie mit den



Wolfgang Graf Berghe von Trips in Rennbekleidung. (Historisches Archiv der Porsche AG)



Wolfgang Graf Berghe

- ▼ **Orte und Räume**
 - ▶ Gebiete vor 1789
 - ▶ Gebiete in französischer Zeit (1794-1815)
 - ▼ **Gebiete nach 1815**
 - Regierungsbezirke
 - ▼ **Kreisfreie Städte**
 - Aachen
 - Bonn
 - Duisburg
 - Düsseldorf
 - Essen
 - Leverkusen
 - Mönchengladbach
 - Solingen
 - ▶ Kreise
 - ▶ Nationalsozialistische Gaue
 - ▶ Kirchliche Gebiete
- ▶ Themen
- ▶ Quellen
- ▶ Literaturschau
- ▶ Interaktion
- ▶ Redaktion
- ▶ Neuigkeiten



Die Karte zeigt die Grenzen der kreisfreien Städte und Kreise nach der heutigen Verwaltungsgliederung in der ehemaligen Rheinprovinz von 1871. Die ehemalige Rheinprovinz erstreckt sich auf die heutigen Bundesländer Nordrhein-Westfalen (Landesteil Nordrhein), Rheinland-Pfalz und Saarland mit 15 kreisfreien Städten, der Städteregion Aachen, dem Stadtverband Saarbrücken und 27 Kreisen.

Mehr Informationen durch Klick auf die Stadt bzw. den Kreis



- ▶ Startseite
- ▶ Epochen und Ereignisse
- ▶ Persönlichkeiten
- ▼ **Orte und Räume**
 - ▼ Gebiete nach 1815
 - ▶ Regierungsbezirke
 - ▼ **Kreisfreie Städte**
 - Aachen
 - **Bonn**
 - Duisburg
 - Düsseldorf
 - Essen
 - Leverkusen
 - Mönchengladbach
 - Solingen
 - ▶ Kreise
 - ▶ Nationalsozialistische Gaue
 - ▶ Themen
 - ▶ Quellen

Startseite | Orte und Räume | Gebiete nach 1815 | Kreisfreie Städte | Bonn

Bonn (kreisfreie Stadt)

Die ältesten menschlichen Spuren im heutigen Bonner Stadtgebiet, ein Dutzend Faustkeile, gefunden im Bad Godesberger Ortsteil Muffendorf, werden in die Altsteinzeit datiert (circa 50.000 vor Christus). Auch für die Nachfolgezeit sind Archäologen immer wieder auf Überreste menschlicher Existenz in Bonn gestoßen.

Mit der in das Jahr 54 vor Christus zu datierenden Niederlage der im Bonner Raum ansässigen Germanen vom Stamm der Eburonen – Hintergrund war die Eroberung Galliens durch die Römer – beginnt die lokale Geschichte greifbar zu werden. Um 12 vor Christus wurde eine erste Militäreinheit in der mittlerweile von Ubiern besiedelten späteren Bonner Innenstadt stationiert. Für die um 43 nach Christus von Köln nach Bonn verlegte Legion wurde nördlich des heutigen Stadtzentrums unmittelbar am Rhein ein neues, 27 Hektar umfassendes Lager errichtet. Südlich dieses Legionslagers, im Bereich des heutigen Stadtzentrums und entlang der römischen Provinzialstraße (heute B 9), entstand die zivile Lagervorstadt. Bis zu 17.000 Menschen, darunter etwa 7.000 Militärangehörige, lebten im 2. Jahrhundert in Bonn. Vielleicht war diese Zahl noch größer; in den Jahren 2006/2007 wurden



Stadtansicht Bonn um 1700. Kolorierter Kupferstich von F. B. Werner und I. G. Ringlin (1691-1761). (Stadtarchiv und Stadthistorische Bibliothek Bonn)



Vogelschauplan Bonn 1588. Kupferstich von Peter Pannensmit. (Stadtarchiv und Stadthistorische Bibliothek Bonn)



Version: Entwurf (14.1) Status: Eingecheckt und für autorisierte Benutzer sichtbar.

Seite ▾ | Workflow ▾ | Tools ▾ |

i Sie zeigen eine Entwurfsversion (eingecheckt) dieser Seite an; diese Seite wird jedoch zurzeit bearbeitet und ist exklusiv für Striewski, Jennifer ausgecheckt.

- ▶ Startseite
- ▶ Epochen und Ereignisse
- ▶ Persönlichkeiten
- ▶ Orte und Räume
- ▶ Themen
- ▶ Quellen
- ▶ Literaturschau
- ▶ Interaktion
- ▼ **Redaktion**
 - Autorenverzeichnis
 - **Glossar**
 - Inhaltsverzeichnis
 - Impressum
- ▶ Neuigkeiten
- ▶ TEST

[Startseite](#) | [Redaktion](#) | [Glossar](#)

Glossar

Im **Glossar** werden Begriffe und historische Ereignisse aus allen Sparten des Internetportals erläutert. Das **Glossar** wird ständig erweitert.

[A](#) [B](#) [C](#) [D](#) [E](#) [F](#) [G](#) [H](#) [I](#) [J](#) [K](#) [L](#) [M](#) [N](#) [O](#) [P](#) [Q](#) [R](#) [S](#) [T](#) [U](#) [V](#) [W](#) [X](#) [Y](#) [Z](#) [Alle](#)

Titel	Beschreibung
Doktorgrad	Höchster akademischer Grad, wird durch die Promotion erlangt.
Gestapo	Abkürzung für Geheime Staatspolizei. 1933 als kriminalpolizeiliche Behörde zur Verfolgung von politischen Gegnern der NS-Diktatur gegründet. Im Verlauf der Nürnberger Prozesse 1946 als verbrecherische Organisation eingestuft.
	Abkürzung für Geheime Staatspolizei, gegründet 1933 als kriminalpolizeiliche Behörde zur Verfolgung von politischen Gegnern der NS-Diktatur. Im Verlauf der Nürnberger Prozesse wurde die Gestapo 1946 als verbrecherische

- Themen
- Quellen
- Literaturschau
- Interaktion
- ▼ Redaktion
 - Autorenverzeichnis
 - Glossar
 - Inhaltsverzeichnis
 - Impressum
 - Neuigkeiten
 - TEST

A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z Alle

alle zeigen alle verbergen

▸ (Unbekannt)

▸ Agethen, Manfred (Sankt Augustin)

▸ Albert, Marcel (Benediktinerabtei Gerleve in Billerbeck)

▸ Angelike, Karin (Hückelhoven)

▸ Anzulewicz, Henryk (Bonn)

▸ Appel, Bernhard R. (Bonn)

▼ Arand, Tobias (Heidelberg)

in Persönlichkeiten: **Peter Minuit**, Kolonialpionier (1584/ 1595-1638)
 in Persönlichkeiten: **Konrad Heresbach**, Humanist, Pädagoge, Diplomat (1496-1576)

▸ Arens, Herbert (Aachen)

▸ Arnold, Georg (Mönchengladbach)

▼ Arnold, Udo (Bonn)

in Persönlichkeiten: **Karl von Trier**, 16. Hochmeister des Deutschen Ordens (1311-1324)
 in Persönlichkeiten: **Gerhard von Malberg**, Sechster Hochmeister des Deutschen Ordens (1240-1244)
 in Persönlichkeiten: **Winrich von Kniprode**, 22. Hochmeister des Deutschen Ordens (1352-1382)
 in Persönlichkeiten: **Otto von Kerpen**, Zweiter Hochmeister des Deutschen Ordens (1200-1209)
 in Persönlichkeiten: **Heinrich Walpot**, Erster Hochmeister des Deutschen Ordens (1198-1200)
 in Persönlichkeiten: **Paul von Rusdorf**, 29. Hochmeister des Deutschen Ordens (1422-1441)

▼ Becher, Matthias (Bonn)

in Epochen und Ereignisse: **500 bis 785**, Die Rheinlande im Frühmittelalter

▸ Becker, Christoph (Augsburg)

▸ Becker, Thomas P. (Bonn)

▸ Bettge, Tanja (Bonn)

▸ Binsfeld, Andrea (Trier)

ab 30.9.2010 **online**

Internetportal Rheinische Geschichte

www.rheinische-geschichte.lvr.de

Das umfassende Informationssystem
zur **Rheinischen Geschichte**

